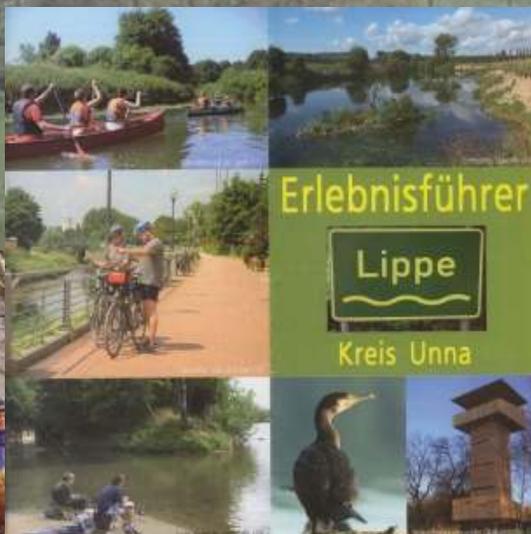
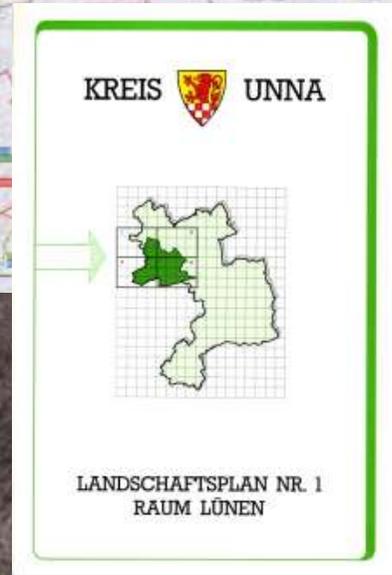
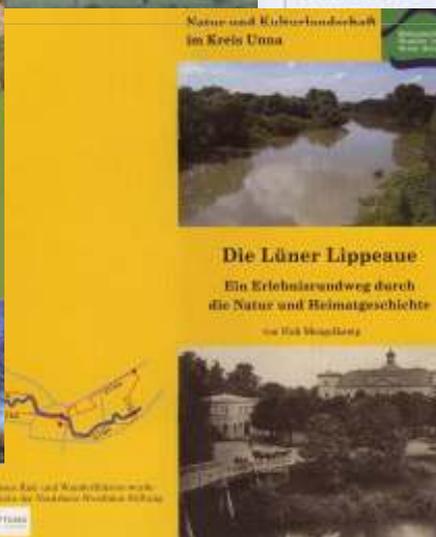


# „Naturerlebnis Lippeaue“

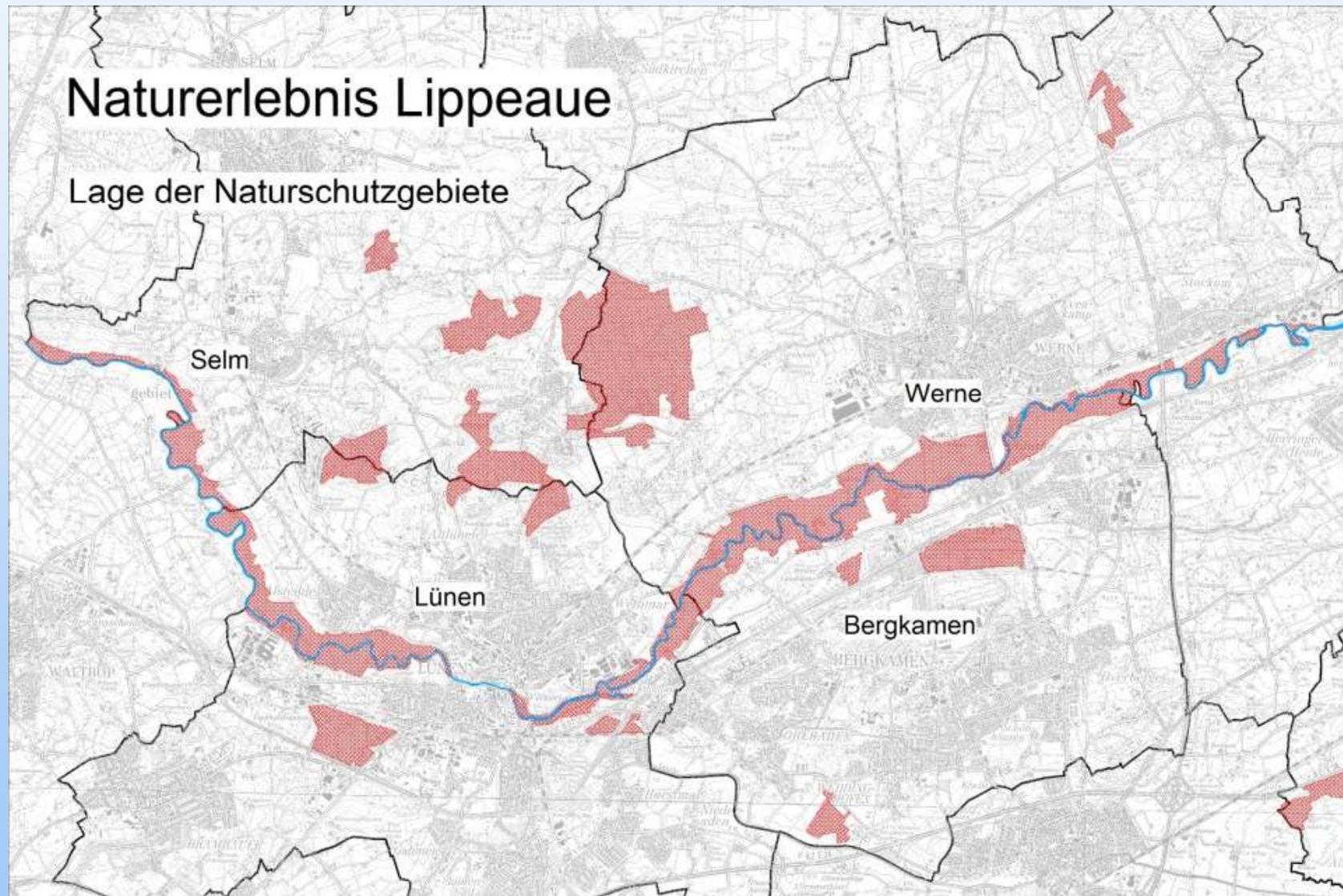
- vorhandene Informationen,  
Konzepte, Projekte, Ideen -



Erlebnisleitfänger  
Lippe  
Kreis Unna



## Naturerlebnis Lippeaue



## verschiedene Betätigungsfelder in/an/durch die Lippeaue

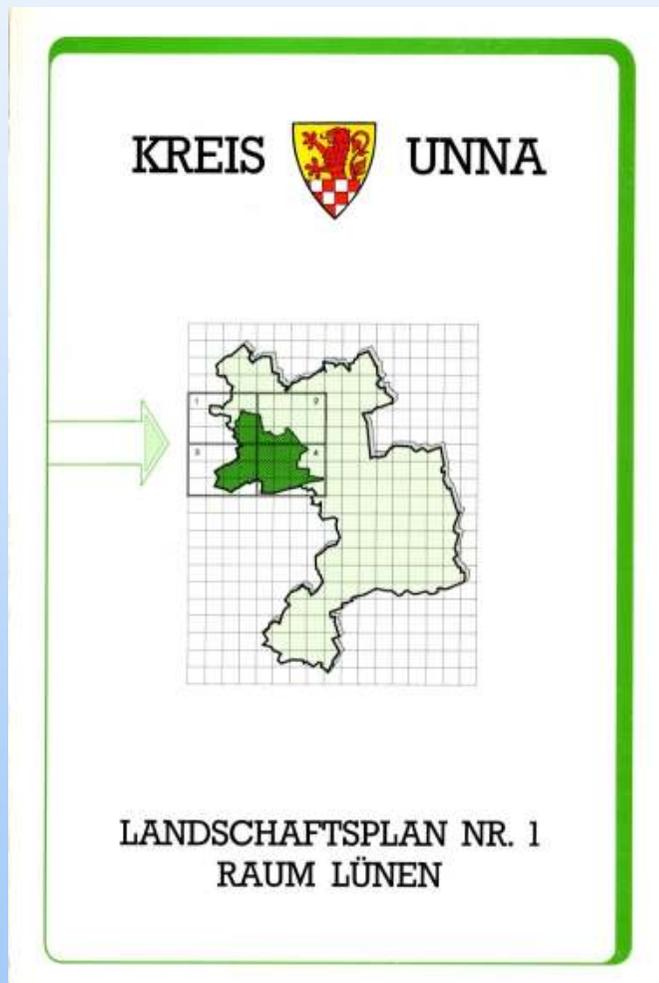
- spazieren gehen
- Hunde ausführen
- Natur beobachten
- Rad fahren
- joggen
- reiten
- Kanu fahren
- baden / grillen / sonnen

### Sonderfall: rechtlich zulässige Betätigungen

Jagd  
Fischerei (Angeln)  
kommerzieller Kanusport

## vorliegende Unterlagen/Konzepte

- Beikarte zum LP-Änderungsverfahren Lippeaue (Kreis)
- Erlebnisführer Lippeaue (UWZ, Lippeverband, Lippetouristik)
- Erlebnisrundweg „Lüner Lippeaue“ (Biol. Station / NFG)
- überregionale Radrouten (verschiedene Akteure)
- Konzeptidee „Lippefähre“ (Städte Werne und Bergkamen)
- Konzeptidee „Wesselmann“ für Werne (privat)
- baden / grillen / sonnen (privat)
- Kanu fahren – kommerziell und nicht kom. (Lippetouristik u. privat)
- Regionaler Wanderreitführer (UWZ)

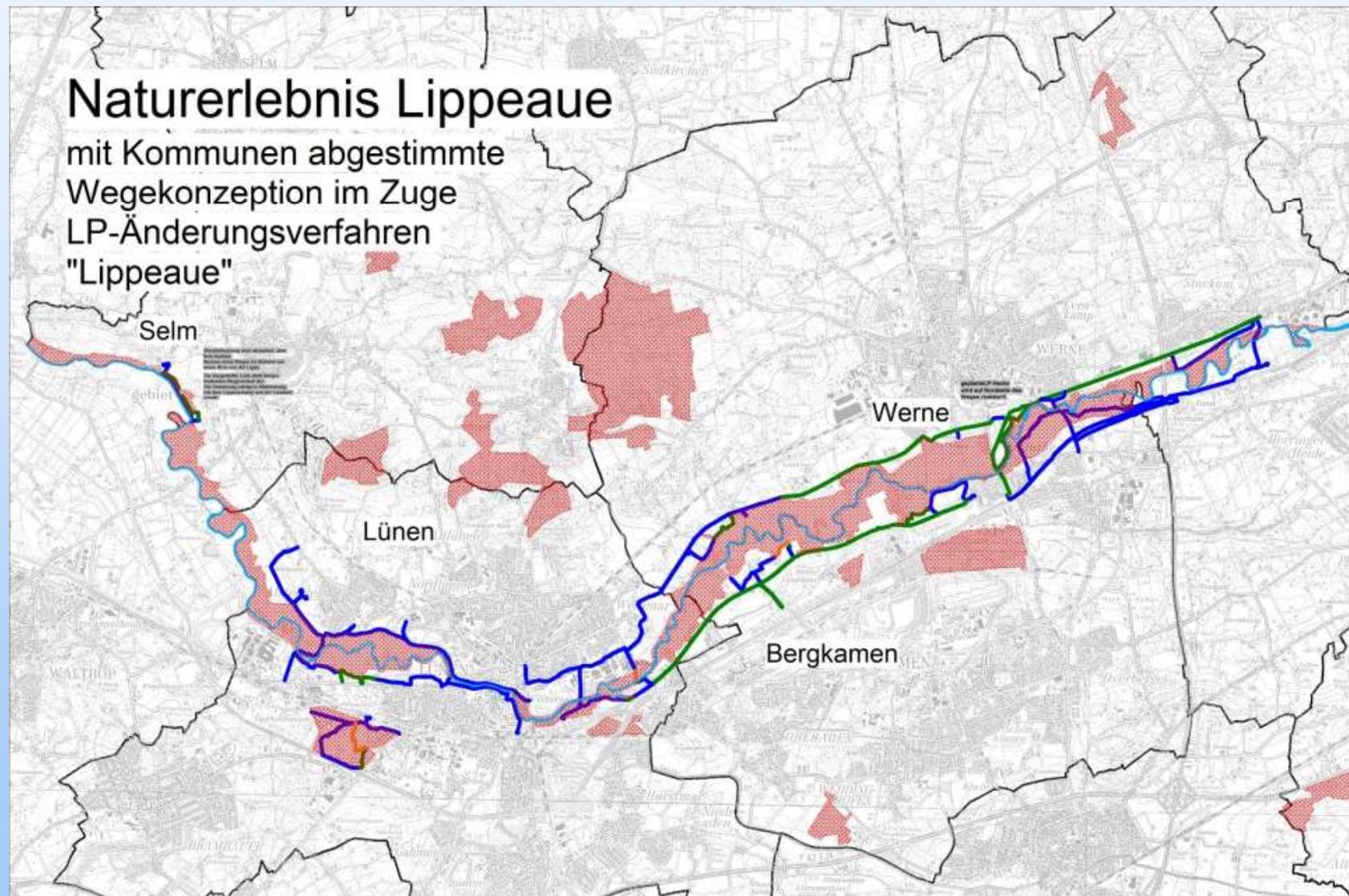


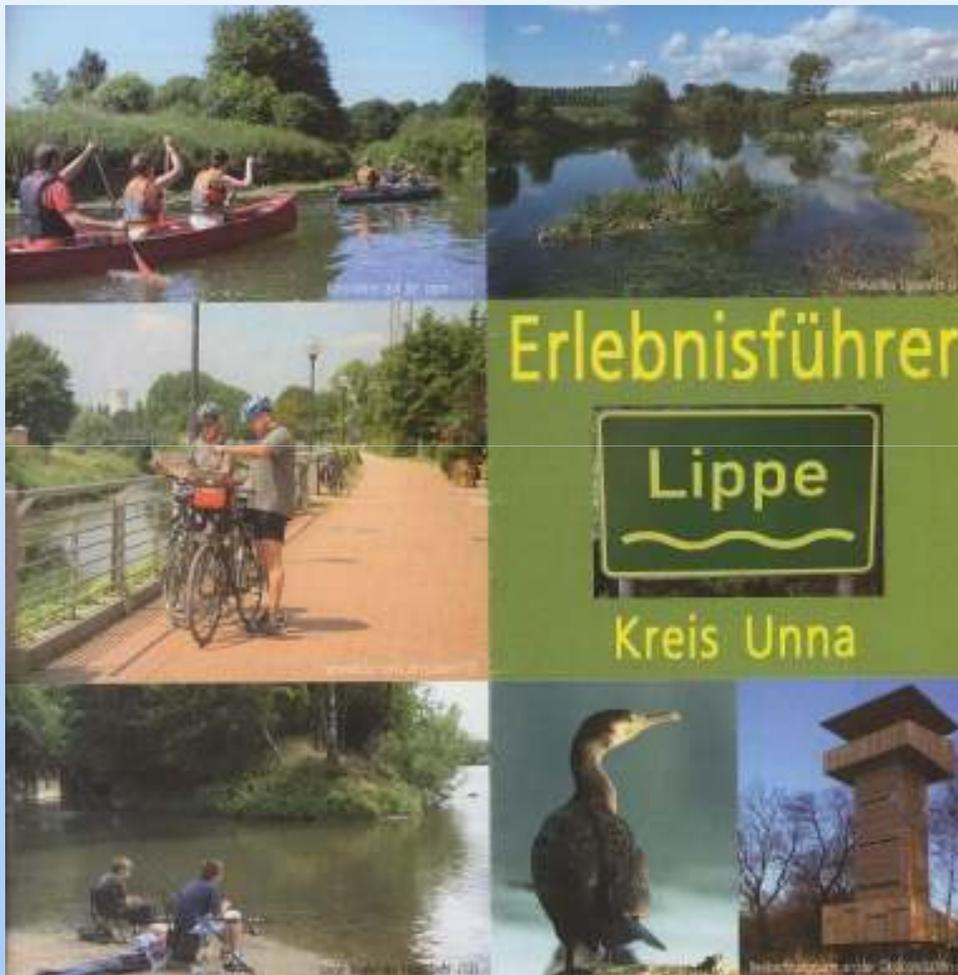
## Landschaftspläne 1-3

**mit den Städten Lünen,  
Werne, Bergkamen und  
Selm abgestimmte  
Wegekonzeption**

als Beikarte zu den LP-Änderungsverfahren mit Beteiligung der politischen Gremien verabschiedet

## Naturerlebnis Lippeaue

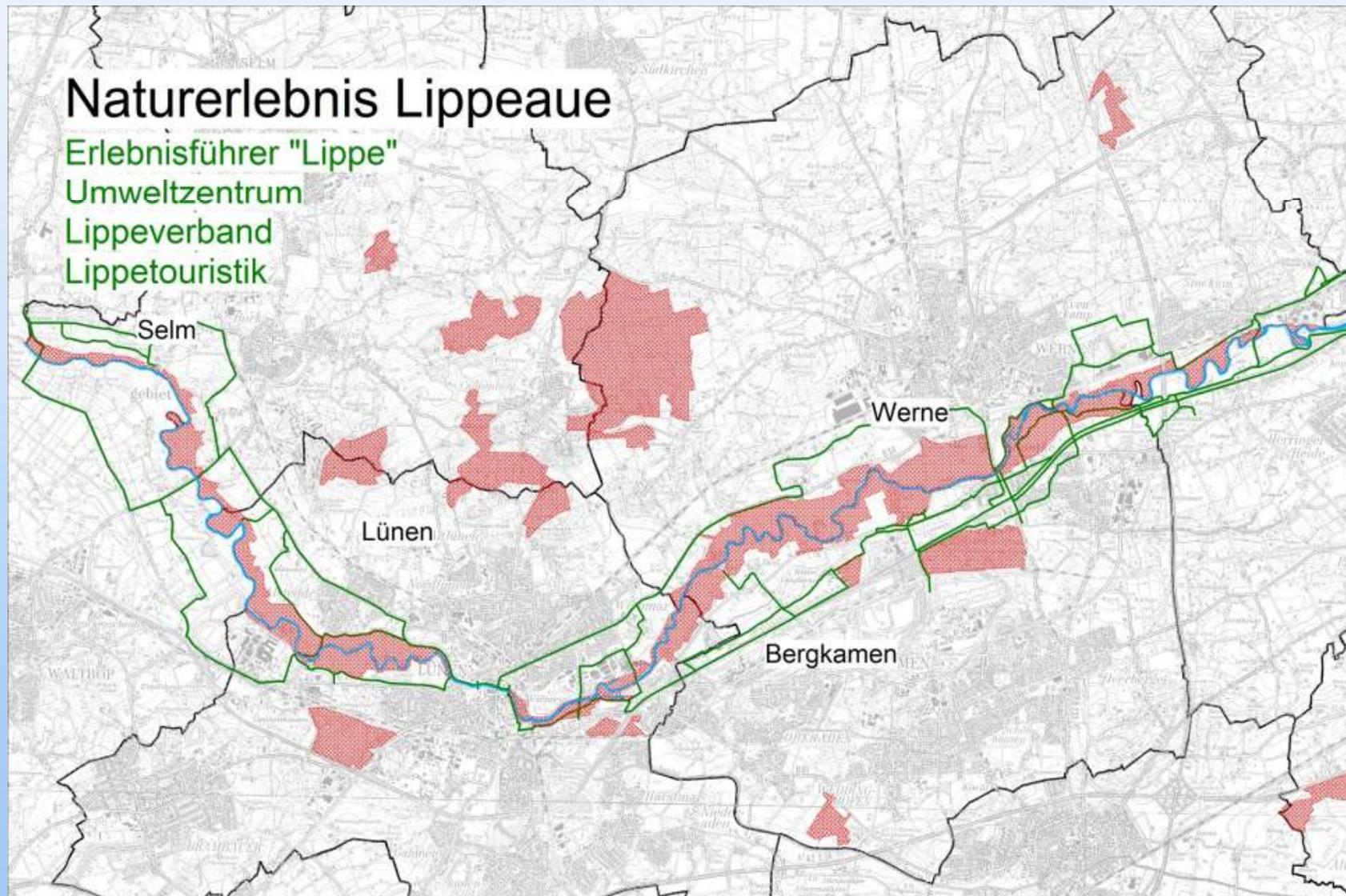




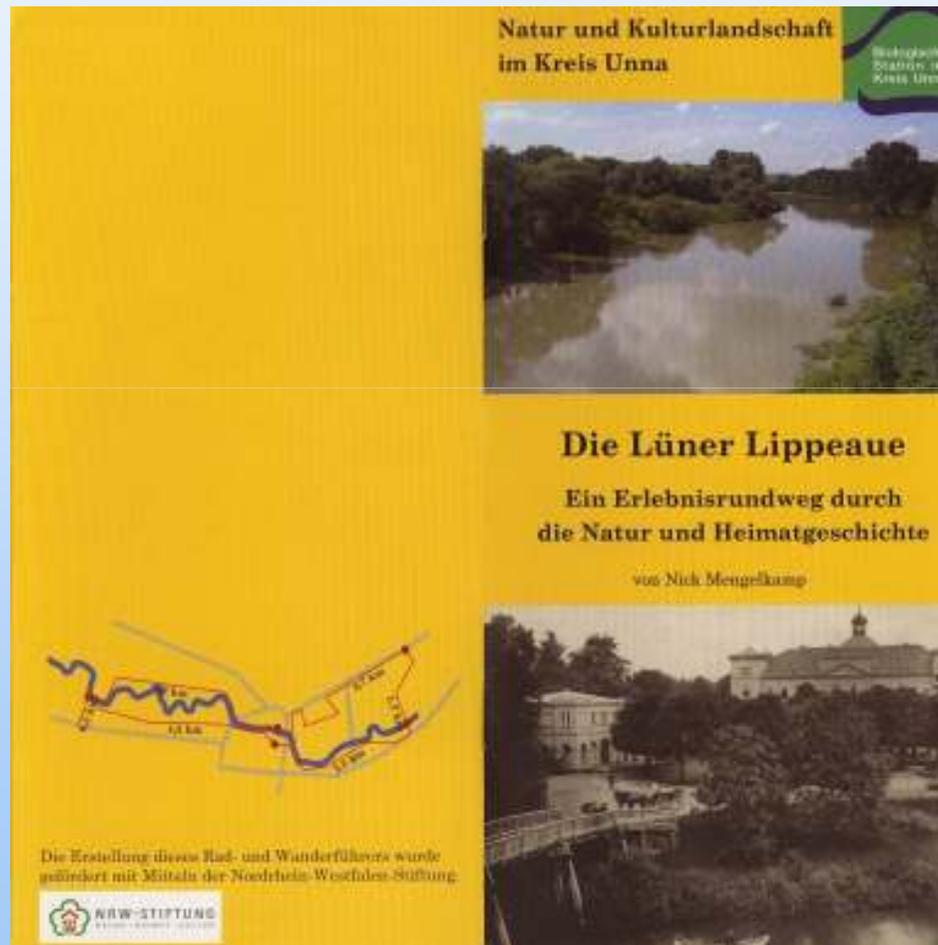
## Herausgeber:

- Lippeverband
- Umweltzentrum Westfalen
- Lippetouristik

## Naturerlebnis Lippeaue

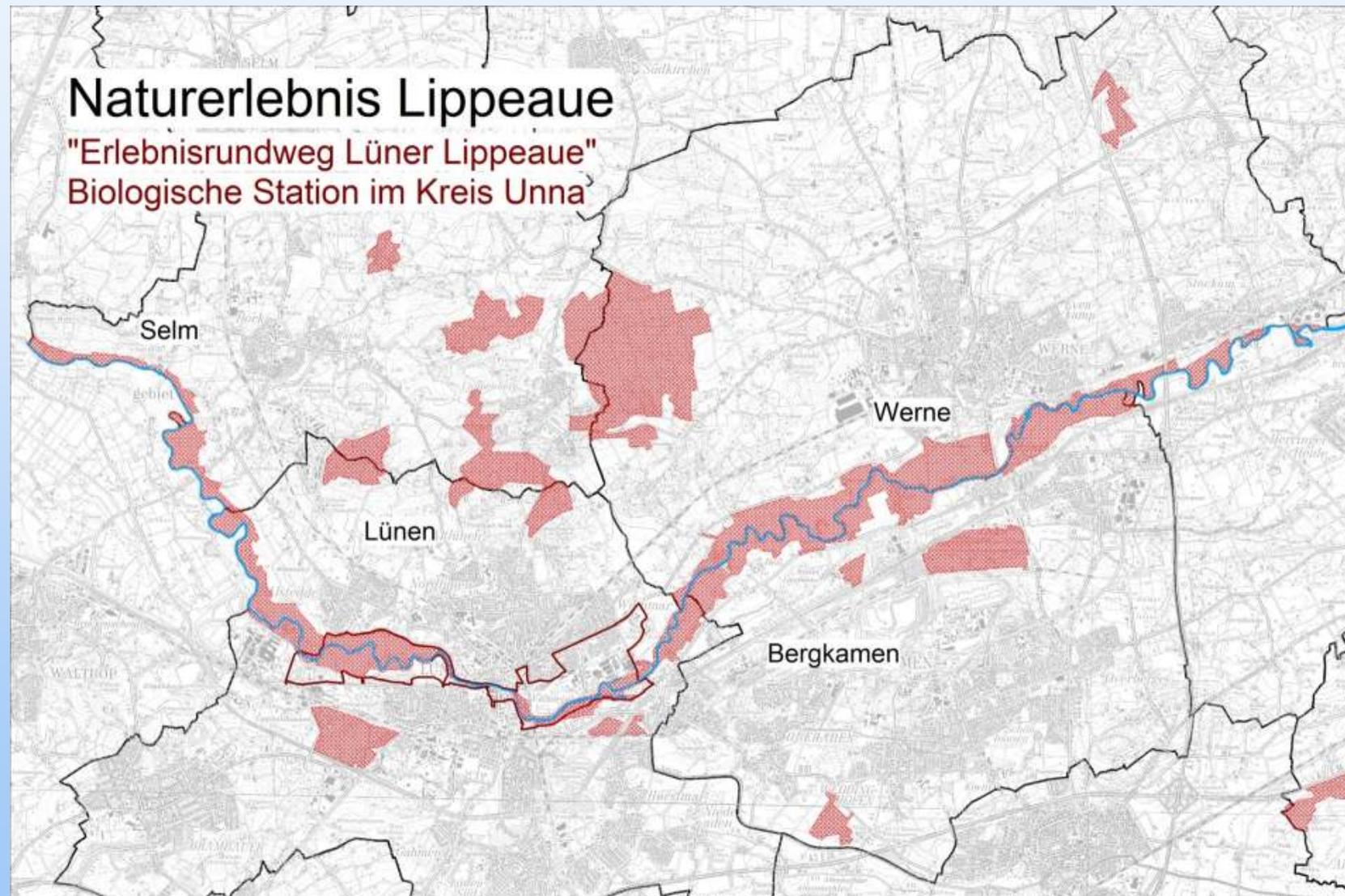


„Natur- und Kulturlandschafts-Erlebnis Lüner Lippeaue“



ein laufendes  
Projekt der  
Biologischen  
Station /NFG

## Naturerlebnis Lippeaue

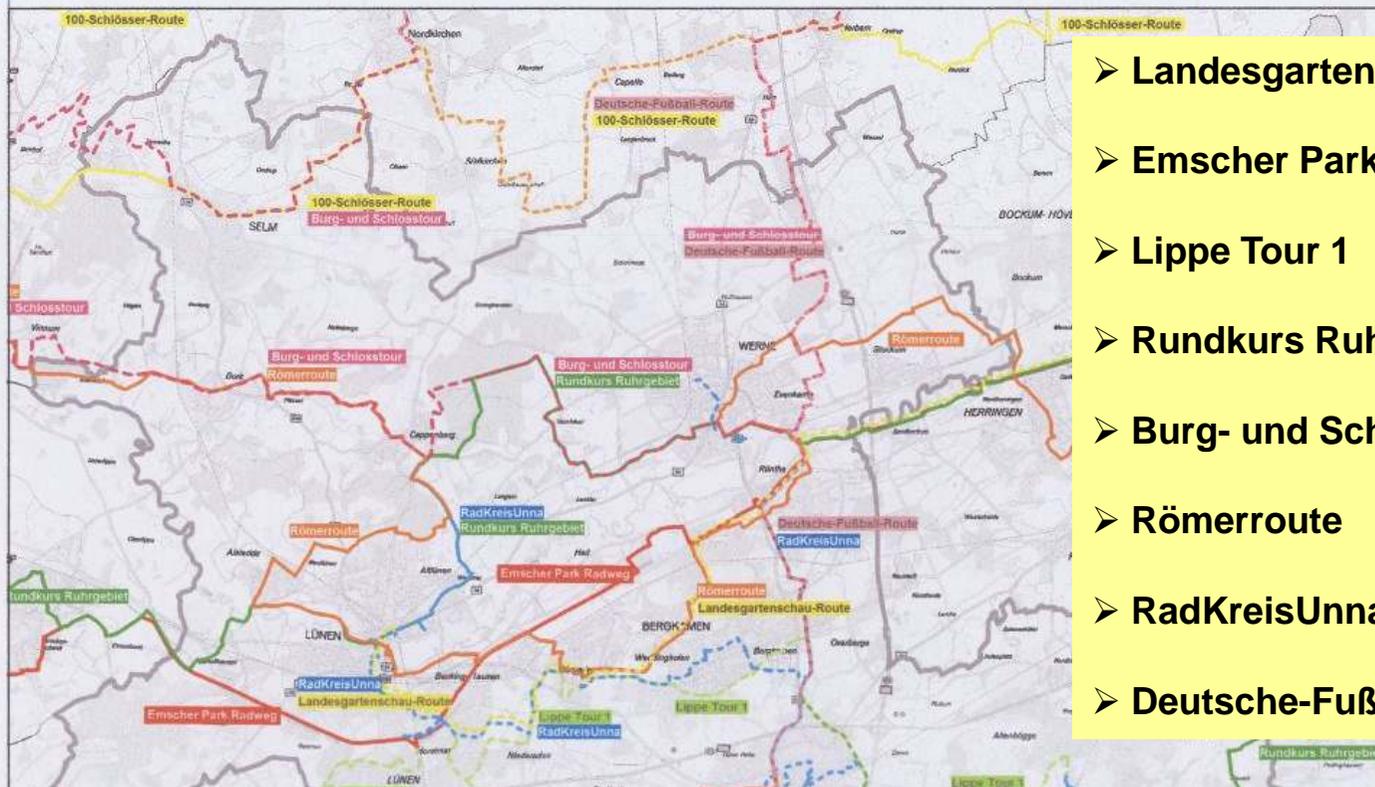




radfahren

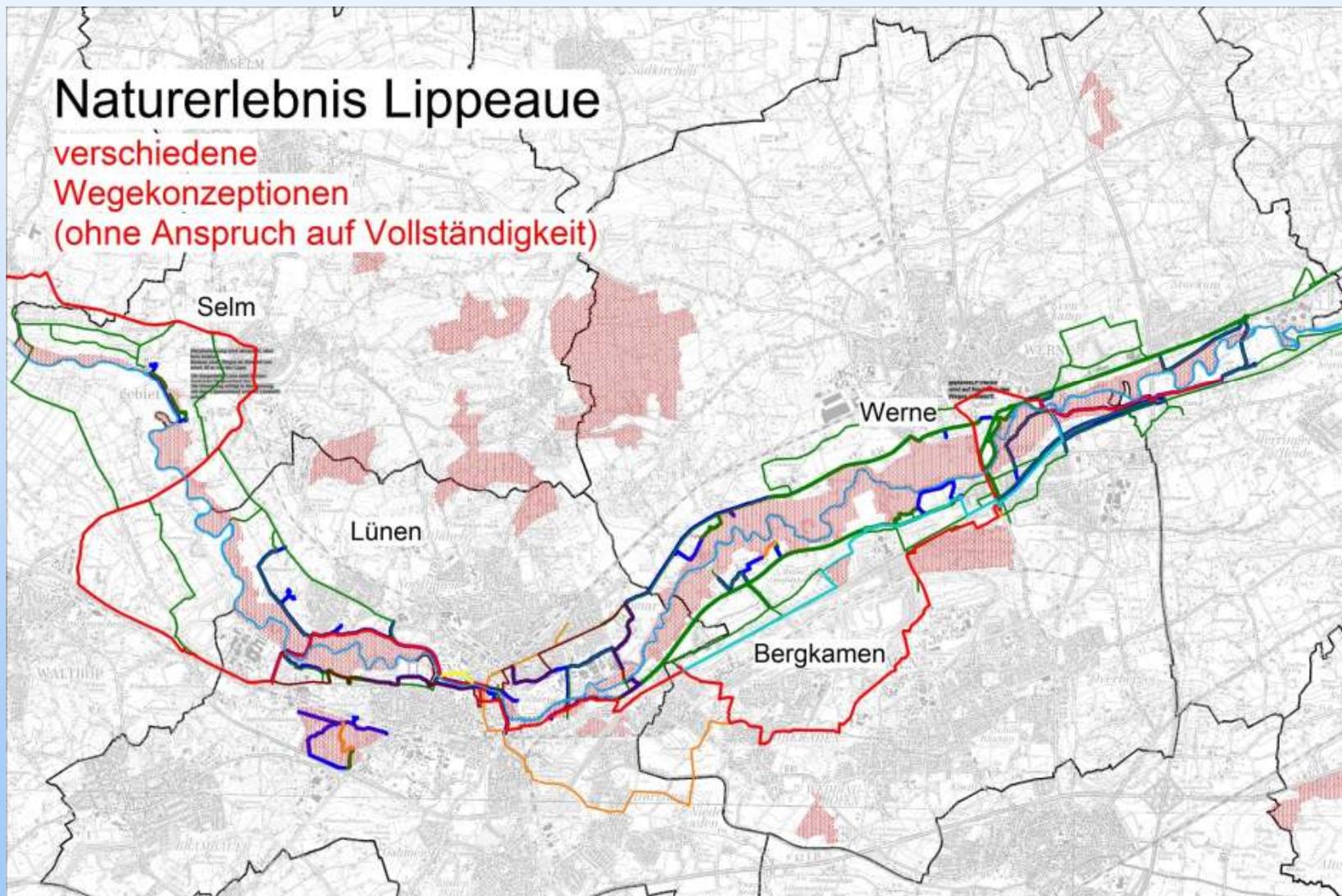


# Themenrouten im Kreis Unna



- Landesgartenschau-Route
- Emscher Park Radweg
- Lippe Tour 1
- Rundkurs Ruhrgebiet
- Burg- und Schlosstour
- Römerroute
- RadKreisUnna
- Deutsche-Fußball-Route

## Naturerlebnis Lippeaue



spazierengehen  
Hunde ausführen  
Natur beobachten



## Naturerlebnis Lippeaue



Beispiel für Beobachtungsstand (hier noch im Bau)



Beispiel für Informationsvermittlung (Infotafeln)



baden



# baden



# Problembereich Freizeitnutzung (baden etc.) „Schlagt“ in Werne / Fischaufstieg / Insel



A photograph showing two people riding horses in a lush green field. A small black dog is running alongside them. In the background, there is a row of tall green plants, possibly corn, and a hazy landscape under a blue sky.

reiten

Bedarf ??  
bislang keine Informationen

# Wanderreiten

*Grenzenlos Reiten*

**Regionaler Wanderreitführer**  
Östliches Ruhrgebiet

- Fernreitroute
- - - Fernreitroute - auf diesem Abschnitt noch in Planung
- Anbindung von Wanderreitstationen und Gaststätten
- 3 Wanderreitstationen
- 5 Gaststätten
- ! Gefahrenstelle, Reitroute verläuft auf Straßen, die dem Regional- und Fernverkehr dienen

Anmerkungen:

- 1 Weg führt über Hof
- 2 Reiter bitte Randstreifen des Radwegs benutzen
- 3 Weg endet vor Hoftor. Bitte anmelden bei Fam. Hüsemann, Tel.: 02389/537353
- 4 Weg führt über Hof

**Regionaler Wanderreitführer**  
Östliches Ruhrgebiet

# Kanu fahren



# Kanutouren durch Lippetouristik

- B – Stockum bis Rünthe
- C – Rünthe bis Beckingh.
- D – Beckinghausen bis Buddenburg
- E – Buddenburg bis Hs. Dahl

**Lippe-Kanutouren**

Die Lippe, mit ihren 255 km längster Fluss Nordrhein-Westfalens, gilt als eines der schönsten Paddelreviere Westfalens. Dabei gelten die Streckenabschnitte der mittleren Lipperregion zwischen Werne und Haltern landschaftlich als besonders reizvoll und ökologisch von besonderem Wert.

**Tourprogramm Mittlere Lippe**

**Eckdaten Kanutouren Lippe**

**Leistungen bei allen Lippetouren:**

- Zwei Tourbegleiter, bzw. Flussführer
- 4er Canadier
- Paddel
- Schwimmwesten
- wasserfeste Packsäcke
- Naturerlebnisführer „Lippe“

**Distanzen:**

7 - 15 Flusskilometer (Fkm)

Suchbegriff

Druckversion

Kontaktanfrage

Webshop

Newsletter

Katalog anfordern

Toumpläne

Folge uns auf Twitter

Facebook

Home zum Datenblatt

## Naturerlebnis Lippeaue

nicht kommerzielles Kanu fahren mit Anmeldesystem Landes-Kanuverband (online)

Herzlich Willkommen zur Reservierung von Bootskontingenten.

1. Kiesgrube im Ortsteil bei Wehr Beckinghausen (KM 116 – KM 97)

Reservierung von 1. Bootskontingent für Wehr Beckinghausen (KM 116 – KM 97) für den Zeitraum: 2012 Januar

2013

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonntag	Freitag
116	117	118	119	120	121	122
123	124	125	126	127	128	129
130	131	132	133	134	135	136
137	138	139	140	141	142	143
144	145	146	147	148	149	150
151	152	153	154	155	156	157
158	159	160	161	162	163	164

■ Anmeldeplatz möglich / reservierbar  
■ Wehr bis 10 Boote / Plätze  
■ Keine Bootskontingente mehr frei / Anmeldeplatz nicht mehr möglich  
■ Anmeldeplatz nicht reservierbar  
■ Befahrensgebot

**Map Labels:** Kreis Recklinghausen, Abschnitt 3, Seim, Bork, Kreis Unna, Löhren, Abschnitt 2, Wehr Beckinghausen (KM 97), Bergkamen, Verne, Abschnitt 1, Stadt Hamm, Wehr Beckinghausen (KM 116), Maxenschutzgebiete.

**Navigation:** Zurück, Weiter, Suchen, Abbrechen, Zurück, Weiter, Suchen, Abbrechen

**Footer:**
  
Befahrensgebot für die Lippe im Kreis Unna
   
Für die gesamte Länge der Lippe im Kreis Unna sind keine weiteren Anmeldeplätze vorgesehen. Die Lippe im Kreis Unna ist ein Naturerlebnis und ein beliebter Ort für Freizeitaktivitäten.
   
Auf dem Gelände der Landschaftsbehörde 'Kreis-Bergkamen - Löhren' wird seit 1998 eine Station für das Kanufahren der Lippe im Kreis Unna betrieben.

# Lippe-Fähre

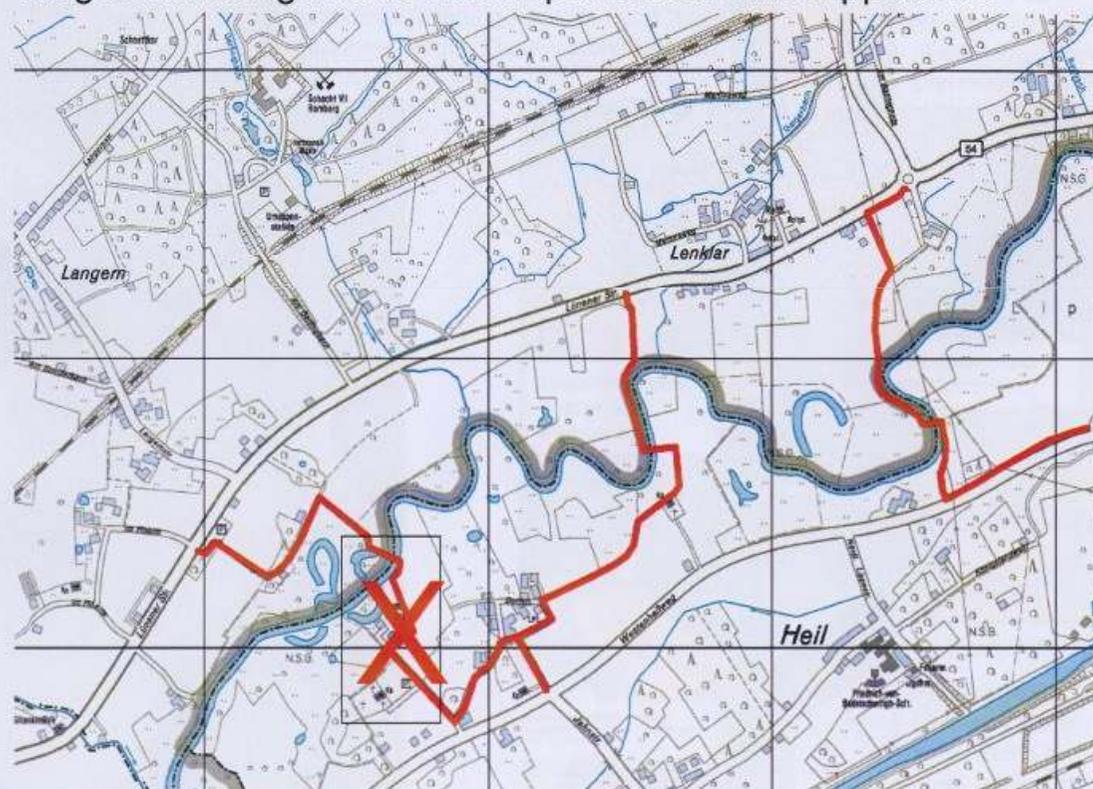


Lippe-Fähre in Hamm

Lippefähre Werne – Bergkamen



Wegeanbindungen und Ansatzpunkte für eine Lippefähre



LIPPE

## Schützen und wandern

Umweltbehörde stellt im November ein Konzept für die Erschließung der Lippeaue vor

Von Sylvia Lattich-Gun

**WERNE** • Nähe der Lippe wie Werne nach Lünten cadeln und unterwegs einen Abstecher nach Heil machen. Wand das je möglich wird, ist nach Willig offen. Im November stellt die Umweltbehörde des Kreises den Fachausschuss in Unna über vor, wie eine schonende touristische Erschließung der Lippeaue aussehen könnte.

30000 Euro sehen im Haushaltsplan, um ein solches Konzept zu erarbeiten. Der Staat dazu im Rahmen der CDU-Freitagaktion, mit einem Antrag vom September 2012. Was ist die Idee, Naturerlebnis und Naturschutz zu verbinden, aber nicht.

Wie kann finanziert werden?

Nach städt. Fachbereichsleiter Ludwig Holtbeck aus Unna und seine Mitarbeiter mühen in der Arbeit. „Es sind dabei besonders viele Akteure zu beteiligen“, sagt er: vom Lippeverband und den Naturschutzbehörden über die Ökologiestation bis zu den Städten Werne, Lünten, Bergkamen. Nur wenn alle mitzählen, könnte aus dem Projekt etwas werden.

Viele von ihnen sitzen derzeit abseits, oft wegen der Lippe zusammen. Der Anlauf die von der Europäischen Union verordnete, naturnahe Bänken-Ersetzung des Flusses bis 2027. Überbefestigung seien abzulegen und Ausflüssen zu vergrößern, nennt Michael Steinbach, Sprecher des Lippeverbandes, zwei Beispiele.

Solche Renaturierungsarbeiten wie Behördenleiter Holtbeck mit einem regionalen Wege- und Radwegen verbinden. Vorher sei aber eine entscheidende Frage zu



So könnte ein Aussichtspunkt aussehen. An einen Blick auf die Lippe ermöglicht. Das Beispiel stammt aus Mickelnburg-Vorpommern. Foto: Bernhard Weismann

### Der erste Weg

- Wandern an der Lippe. An einer Stelle zwischen Werne und Lünten ist das jetzt schon Wildschutz am Scherleknapp.
- Die etwa vier Kilometer lange, nicht asphaltierte Strecke führt die Wanderer unterhalb der Lippeaue längs durch die Lippeaue. Es geht über Schotterweg, Wiesenschaf, Waldweg und Ackerland.
- An einer Stelle führt der Weg direkt zu einem Altarm der Lippe. Zurück geht es weiter flussauf entlang der B 54. Für Fehlfahrer ist diese Straße nicht geeignet.

Klären: „Wer kann das finanzieren?“

Bei Null brauchen die Planer nicht anzufangen bei der Umsetzung des „Gesamtkonzeptes Naturerlebnis Lippeaue“, das die CDU fordert. Die zu genauen Details des Landschaftsplans trägt den Titel „Rad- und Wanderwege in der Lippeaue“. Sie steht den Neuzug und Ausbau von Wegen zwischen Ahlenhöfen und Bockhorn vor – die von Werne nach Brackrode sind bereits weitgehend fertig und die Erhebung von Aussichtspunkten: alles Ideen, die Bernhard Weismann gut kennt.

Er hatte schon mit Erfolg dafür gekämpft, dass die Lippeaue unter Schutz gestellt wurde. „Zusammen mit dem

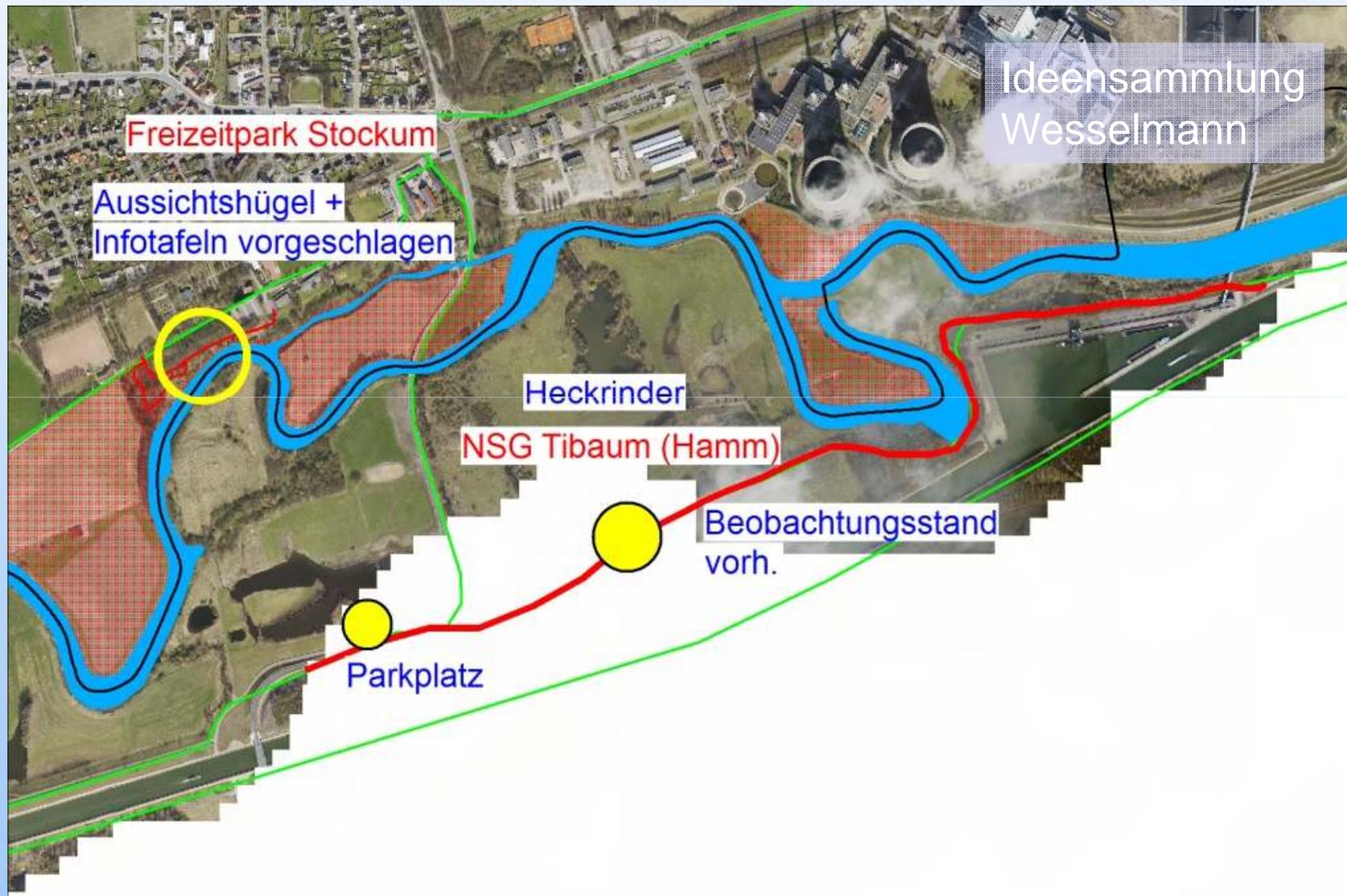
vorherigen wasserbaulichen Wolfgang Linnig und Hubert Mönninghaus hatte ich schon 1981 gefordert, das Lippeaue-Wandern und Radfahren zu öffnen.“ Naturschutz und Naturerlebnis – das sei kein Widerspruch.

Warum heute?

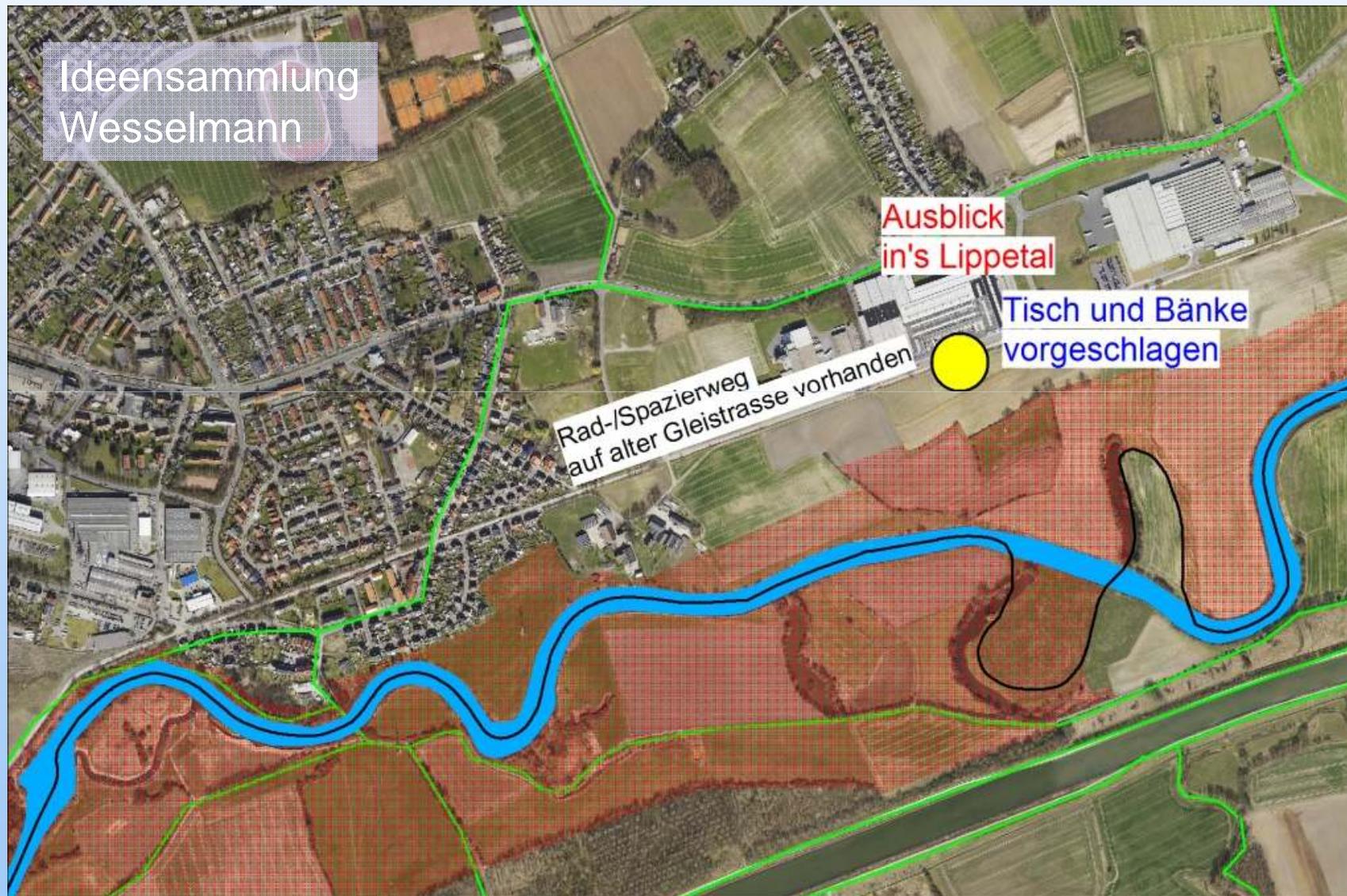
Zuletzt hatte Weismann, der auch Sprecher des Westfälischer Wanderschuhes ist, 2011 seine Vorstellungen auf Papier gebracht: ein Entwurf für eine Wandel- und Radweg zum Strukturhilfsprogramm Regional 2016. Was, da nicht die Aue durchschneiden, sondern nur bis zur Terrassenkante führen. Ausrichtungsrahmen sind die 10-Tafeln. „Das braucht alles nicht teuer zu sein.“

# Pressebericht im Hellweger Anzeiger - Lokalteil Kamen u. Bergkamen – vom 29.06.2013

Naturerlebnis Lippeaue



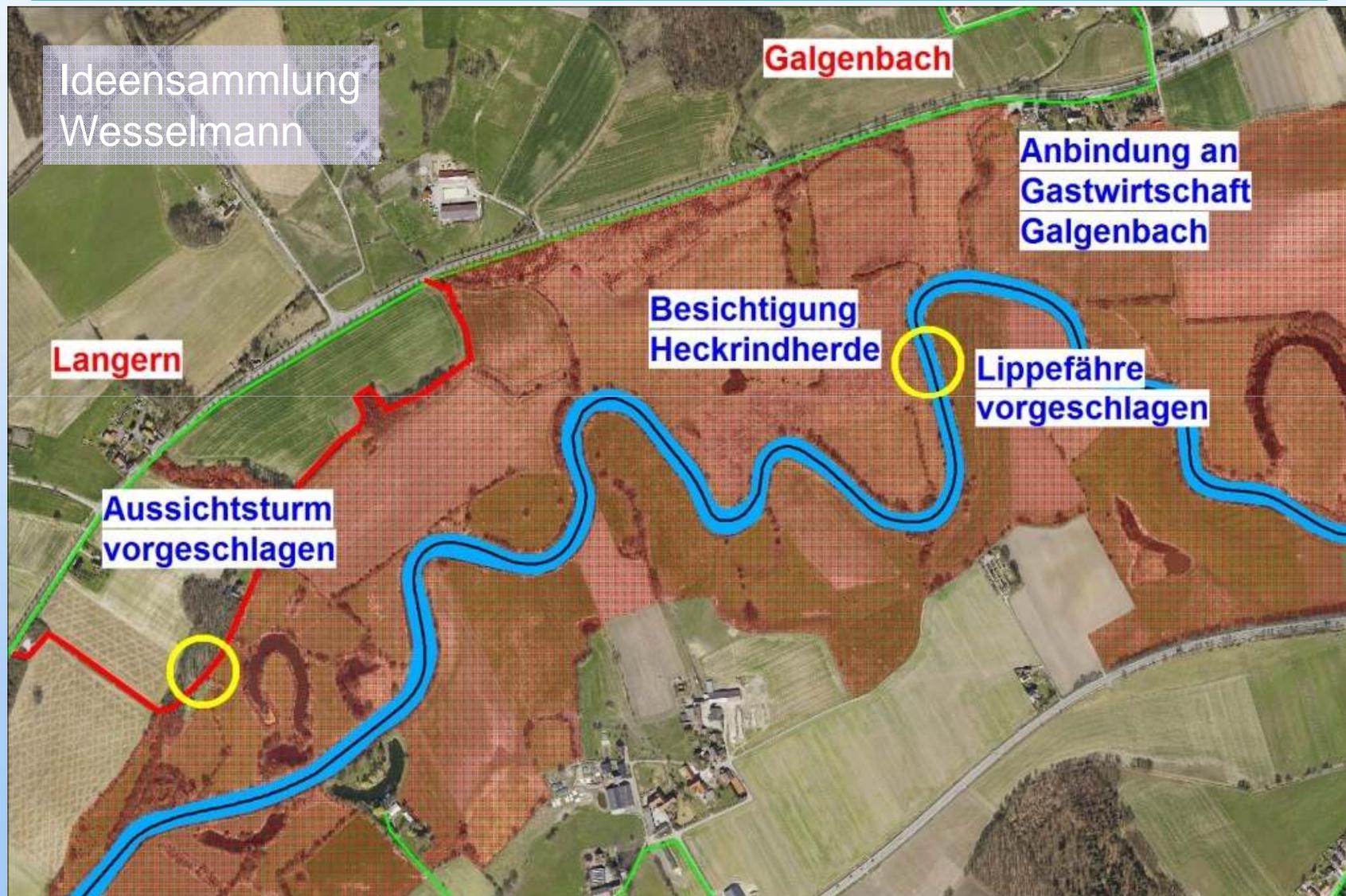
## Naturerlebnis Lippeaue



Naturerlebnis Lippeaue



Naturerlebnis Lippeaue



  
 www.uwz-westfalen.de  
 Kreis Unna  
 Regionalverband Ruhr  
 Geschäftsführung:  
 Dr. Barbara Götsch  
 Dr. Detlef Töwe

**Programm**  
**2013. ZWEI**  
**ÖKOLOGIESTATION**  
 Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna  
 Biologische Station im Kreis Unna  
 Naturschutzbund Deutschland  
 Umweltzentrum Westfalen  
 www.ökologiestation.info

## laufende Angebote für naturinteressierte Erholungssuchende

- Exkursionen
- Besichtigungen
- usw.

### Exkursion: Tierhaltung in der Lippeaue

Eine ideale Location Lebensmittel einfach aus dem Supermarkt-

ch nie  
bt es  
seit  
lings  
inem  
er- und  
tet aus  
er Zeit  
ch für

### BS-Schauplatz: Exkursion – Gewässernatur- schutz in der Lippe-Aue

Auf dem Gelände des Biotops... im Umfeld der Öko-  
wässer in der Lippe-  
n letzten Jahren  
gewässerökologische  
von Fotos kann

### BS-Schauplatz: Fahrradexkursion – Eine Reise durch 3000 Jahre Lippeaue

Die Lippeaue im Kreis Unna beinhaltet noch heute zahlreiche  
Strukturen und Elemente

### Exkursion: In der Lippeaue Renaturierung der Rieself

Die ehemaligen Rieselfelder der Sta  
kurzem noch intensiv genutzte Aek  
den letzten Jahren vielfältige Rena  
erfahren, von denen insbesondere  
wiedervernässten Flächen und das  
Weidegrünland bieten über 100 Vo  
und Brutlebensraum. Im Rahmen d  
zierganges werden Stand.- bzw. Br  
wie auch das Entwicklungskonzept  
führten Maßnahmen vorgestellt un  
Bitte denken Sie an geeignetes Sch  
Kleidung und falls vorhanden ein F  
Leitung: NABU Ortsgruppe We

### BS-Schauplatz: Exkursion – Zu den Heckrin- dern in der Lippeaue

Mittlerweile gibt es in den Naturschutzgebieten im Kreis  
Unna drei Heckrind-Projekte, die von der Biologischen Stati-  
on im Kreis Unna betreut werden: in der Lippeaue bei Werne-  
Langern und am Gerstein-Kraftwerk im Grenzgebiet Kreis  
Unna/Stadt Hamm bei Werne-Stockum sowie in der Ruhraue  
bei Fröndenberg-Westick. Noch nach der letzten Eiszeit gab  
es in unserer Landschaft eine Vielzahl von wild lebenden,  
großen Pflanzenfressern. Ihre landschaftsgestaltende Rolle  
übernehmen in den kleinen „Naturentwicklungsgebieten“  
in den Auen von Lippe und Ruhr die auerochsenähnlichen,  
halbwild gehaltenen „Heckrinder“. Das Naturschutzprojekt am  
Gerstein-Kraftwerk und seine Hauptakteure werden vor Ort  
vorgestellt.

Bitte denken Sie an geeignetes Schuhwerk und wetterange-  
passte Kleidung.

Leitung: Biologische Station im Kreis Unna und NABU  
Ortsgruppe Werne

Referenten: Klaus Klinger (Biologische Station), Konrad  
Linnemann (Betreuer der Herde, Werne), Klaus

Anmeldung: Bitte meldi  
02389/980

## Naturerlebnis Lippeaue



Müllentsorgung – Frequentierung sensibler Bereiche – Unterschreiten von Fluchtdistanzen – frei laufende Hunde – Minderung von NSG-Qualitäten

### Grundsätze:

- **Steigerung der Erlebnisqualität darf dem Schutzzweck der NSG nicht zuwider laufen** (z.B. Meidung von sensiblen Bereichen)!
- **Steigerung der Erlebnisqualität muss zeitlich wie inhaltlich in Einklang mit der naturnahen Umgestaltung der Lippeaue gebracht werden!**
- **Steigerung der Erlebnisqualität sollte auch positive landschaftliche Verbesserungen - wo immer möglich - beinhalten** (z.B. Anlage von Beobachtungsgewässern, Ruhigstellung bislang stark frequentierter sensibler Bereiche etc.)!

## Es gibt...

- **zahlreiche vorhandene und angedachte Routen / Konzepte / Ideen**
- **unterschiedlichste Zielrichtungen**
- **verschiedenste Akteure / Interessengruppen / Betroffene**

- Städte
- Kreis Unna
- Bezirksregierung
- Lippeverband
- Regionalverband Ruhrgebiet

- Verbände
  - NABU/BUND/LNU
  - ADFC
  - SGV
- Bürgerinteressen
- etc.

- Landwirtschaft
- Jagd
- Fischerei (Angelsport)



UNsere Lippeaue  
im Kreis Unna